

Breite Fahrzeugpalette bis 45 Tonnen

Artikel vom 4. November 2022



Eine kompakte Kombination stellt die Kehrmaschine aus »TGM 18.320« und »Faun Viajet 6«-Aufbau dar. Das elektronische Spiegelersatzsystem »OptiView« unterstützt den Fahrer, denn es bietet ihm beste Übersicht auf den Arbeitsbereich neben dem Fahrzeug (Bild: MAN).

Die Lastwagenpalette von MAN reicht bis Fahrzeuge mit 45 t Gesamtgewicht. Herzstück sind die Lastwagenbaureihen »TGS« und »TGX«. Deren 6-Zylinder-Reihenmotoren punkten mit viel Leistung, geringem Gewicht und hervorragender Kraftstoffeffizienz bei kleinem Hubraum. Ein für Branchenanwendungen bedeutsamer Vorteil ist das geringe Motorgewicht. Etwa 230 kg kommen positiv der Nutzlast zu Gute. Insbesondere solche Einsatzfälle, in denen nach der Menge der transportierten Ware abgerechnet wird, profitieren von der neuen Motorenkonstruktion. Zur Verbrauchseffizienz tragen verschiedene technische Lösungen bei, die am Thermomanagement des Motors und

der Motornebenaggregate ansetzen. Den seit Jahren erfolgreich im Markt eingeführten abstandsgeregelten Tempomaten ACC ergänzt MAN um eine Stop&Go-Funktion. Das trifft besonders auch auf die MAN-Modelle »TGS« und »TGX« zu, die in der Baubranche zum Einsatz kommen. Im Geschwindigkeitsbereich von 0 bis 25 km/h regelt ACC Stop&Go den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug, bremst bei Bedarf bis zum Stillstand ab und fährt bei einer nur kurzen Fahrtunterbrechung von maximal zwei Sekunden selbstständig wieder an. Bei einer längeren Stillstandphase betätigt der Fahrer das Fahrpedal oder eine Taste am Multifunktionslenkrad zur Fortsetzung der Fahrt

Aktiv-Lenksystem

In den Baureihen »TGM«, »TGS« und »TGX« nutzen Fahrer »ComfortSteering«. Dieses Aktiv-Lenksystem entlastet den Fahrer durch Anpassung der Lenkkräfte an die Fahrgeschwindigkeit. Das System stellt die technische Basis für den Lane Return Assist LRA dar. Verlässt der Fahrer ohne Blinken, also unbeabsichtigt die Fahrspur, greift das LRA ein und führt das Fahrzeug in den Bereich innerhalb der Fahrbahnmarkierungen zurück. Damit können kritische Situation beim Abbiegen oder Rangieren frühzeitig erkannt werden. Dabei nutzt der Fahrer, zusätzlich zum Rückspiegel, ein in der Kabine an der rechten A-Säule befestigten Monitor oder einen Bildschirm im Armaturenträger, um den Bereich neben dem Fahrzeug einzusehen. Eine Weitwinkelkamera an der rechten Fahrerhausseite liefert das Bild. Ergänzt werden kann das Kamera-Monitor-System um Ultraschallsensoren an der Fahrzeugfront und in der rechten Seite. Diese warnen den Fahrer vor Gegenständen. Im Hauptinstrument der MAN-Lkw befindet sich ein hochauflösendes, klar strukturiertes 4-Zoll-Farbdisplay. Seine verschiedenfarbigen Anzeigen unterstützen Lesbarkeit und Orientierung. Neu strukturierte Funktionalität zeigt auch das zentrale Schalter- und Bedienfeld. Zusammengehörende Schalter sind für eine intuitivere Handhabung in Gruppen organisiert und oft genutzte Funktionen wie etwa der Drehschalter für das automatisierte Getriebe »TipMatic« befinden sich jetzt in diesem Hauptbedienfeld. Die Neupositionierung des »TipMatic«-Drehschalters sorgt außerdem für Raumgewinn zwischen den Sitzen und vor dem Bett.

Elektrischer Lkw »eTGM«

MAN Truck & Bus bündelt seine Modifikationsaktivitäten an Lastwagen, Busse und Vans unter dem Namen MAN Individual. Das vielfältige und branchenspezifische Angebot von MAN Individual zu Modifikationen am Truck umfasst Arbeiten am Exterieur und am Interieur des Fahrerhauses, am Fahrgestell und am Antriebsstrang. Seit Ende 2019 baut MAN Truck & Bus einen elektrischen Lkw. Der in Kleinserie gefertigte »eTGM« erfüllt alle wesentlichen Anforderungen an den innerstädtischen Lieferverkehr der Zukunft: Er ist lokal emissionsfrei und leise. Gleichzeitig verfügt der Lkw über eine adäquate Nutzlast. Der Elektro-Lkw für den mittleren und schweren Verteilerverkehr kann aufbauseitig als Kühlfahrzeug, mit Wechselbrücke oder Getränkeaufbau konfiguriert werden. Das vollelektrische Verteilerfahrzeug» eTGM« wird in der Konfiguration eines Dreiachs-Fahrgestell 6x2-4 als 26-Tonner mit lenk- und liftbarer Nachlaufachse und Vollluftfederung angeboten. Angetrieben wird es von einem 264 kW Elektromotor (360 PS), der ein Drehmoment von max. 3100 Nm abruft. Nebenaggregate wie Servolenkung, Luftkompressor sowie die Klimaanlage werden elektrisch betrieben und über das Energiemanagement bedarfsabhängig und damit energiesparend gesteuert. Der »eTGM« verfügt über die gleiche Nutzlast wie ein Truck mit konventionellem Verbrennungsmotor und erzielt eine Reichweite von bis zu 190 km.

Hersteller	aus	dieser	Kategorie	

Auktion & Markt AG, Autobid.de

Sandbornstr. 2 D-65197 Wiesbaden 0611 44796-750 autobid@auktion-markt.de www.autobid.de

Firmenprofil ansehen

Kanalreiniger.eu Handelsgesellschaft mbH

Zusestr. 9 D-48653 Coesfeld 02541 97241-0

info@kanalreiniger.eu www.kanalreiniger.eu Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag